**Normaler Benutzer**

Das Verwenden eines normalen Benutzers erhöht die Sicherheit im System selbst. Linux löst das Problem der sofortigen Administrator-Rechte beim erstmaligen Einschalten (Windows: erster Benutzer= Administrator), mit dem Sudo Befehl. Das bedeutet nicht, dass der Admin-Status nicht mehr verwendet werden kann, sondern dass man Admin-Rechte nurmehr durch das Eingeben des dann gefragten sudo-Passwortes erlangen kann. Somit bleibt der Benutzer immer ein „normaler Benutzer“ und erlangt root-Rechte nur für von ihm bestimmte Befehle. Siehe 3.2.2 Admin-Benutzer.

Durch den fast dauerhaften „normalen“ Status ohne Administrator-Rechte ist es fast unmöglich, dass sensible Daten oder für den Server unersetzbare Dateien versehentlich gelöscht werden, da hierzu Adminrechte nötig sind. Die standardmäßige Usereinstellung ist insofern sicher, da ein potenzieller Hacker, anders als wenn dieser den Administrator hacken würde, auf beispielsweise die root-Schell nicht so einfach zugreifen kann.

**Normaler Benutzer**

Nach Login in die Virtuelle Maschine und den Benutzer edelang, kann mit dem Befehl “sudo adduser [username]” ein neuer Benutzer angelegt werden. Hier zu beachten ist, dass wieder der Befehl mit “sudo” ausgeführt werden muss. Der Befehl lautet mit meinen Angaben “sudo adduser angerer”. Da keine Option wie “–system” oder “–uid ID” miteingegeben wird, bzw. nicht erwünscht ist, wird automatisch ein normaler Benutzer angelegt. Nach der Eingabe des Passworts für edelang wird der Benutzer initialisiert. Abb.: 21 zeigt, dass ein neuer User mit “group angerer” erstellt wird. Ebenfalls wird das Homeverzeichnis /home/angerer erstellt.

Danach wird nach einem neuen Passwort für den User angerer gefragt. Nach Eingabe persönlicher Daten wird nach Korrektheit der Daten gefragt, dies ist mit y zu bestätigen.

Ein Bild, das Text enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

**Abbildung 23 normaler Benutzer; Initialisierung**

**Funktionstest**

Kontrolliert wird das erfolgreiche Ergebnis mittels Logins mit dem Benutzer angerer. Dazu wird bei der Benutzerabfrage nicht mehr mit edelang eingestiegen, sondern mit angerer. Nach Eingabe des Passworts ist zu erkennen, dass nun der normale Benutzer voll funktionsfähig ist.

Ein Bild, das Text enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

**Abbildung 24 normaler Benutzer; Login**

Erkennbar durch den Erfolgreichen Login und „angerer@edelang:~$“.